

**Die Landeshauptstadt Innsbruck
sucht eine/n**

Dipl.-Ing. (m/w/x) für Vermessungswesen
für das Referat „Geographisches Informationssystem“
in Vollbeschäftigung zum sofortigen Eintritt.

Aufgabengebiet:

- Vertretung des städtischen Eigentums bei Grenzverhandlungen
- Erstellung von Plänen zur grundbücherlichen Durchführung / Wahrnehmung der Befugnis gem. §1 LTG für die Stadt Innsbruck
- magistratsinterne Beratung in katastertechnischen Fragen
- Planung / Kontrolle bzw. Durchführung technischer Vermessungen (Deformationsmessungen)
- Absteckungen
- Lage-Höhenaufnahmen (Naturstandskarte)
- sukzessive Übernahme der Leitung des Fachbereichs Vermessung in der Stadt Innsbruck

Allgemeine Erfordernisse:

- abgeschlossenes Diplomstudium für Vermessungswesen an einer Universität oder Fachhochschule, das zur Wahrnehmung der Befugnis gem. §1 LTG für die Stadt Innsbruck berechtigt

Besondere fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- mehrjährige Erfahrung im Fachbereich
- Anwendungskennntnisse im Produktumfeld von MS Office
- Kommunikationsbereitschaft
- effizientes, strukturiertes, genaues und eigenständiges Arbeiten; Durchhaltevermögen
- Interesse an laufender Weiterbildung
- Bereitschaft zur Übernahme von Leitungsfunktion

Zusätzlich erwünscht:

- Erfahrungswerte mit der eingesetzten Software GeoDesigner, rmgeo
- Kenntnisse und Erfahrungswerte im Bereich Mitarbeiterführung
- Erfahrungswerte im öffentlichen Dienst oder abgeschlossene Ziviltechnikerprüfung

Was Sie erwartet:

Neben dieser anspruchsvollen und spannenden Arbeit für unsere Bürgerinnen und Bürger bieten wir Ihnen das stabile, von Kontinuität geprägte Arbeitsumfeld des öffentlichen Dienstes, vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten und diverse Sozialleistungen, über die wir Sie gerne im persönlichen Gespräch informieren.

Entlohnung:

Der zu besetzende Dienstposten ist in der Entlohnungsgruppe a eingereiht. Das monatliche Mindestentgelt beträgt auf Basis von Vollbeschäftigung € 3.128,10 brutto, dieses kann sich auf Grund der gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile erhöhen.

Bewerbung:

Ihre begründete Bewerbung senden Sie bitte zusammen mit Ihren Zeugnissen bis zum **11. Februar 2022** (einlangend) an das Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck, E-Mail: post.recruiting@innsbruck.gv.at

Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen bekunden Sie Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an internen wie externen Evaluierungsverfahren und die Zustimmung zur automationsunterstützten Verarbeitung Ihrer Daten.

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

